

## Nachruf für Hans Graf, Grüningen

*Es gibt im Leben für alles eine Zeit, eine Zeit der Freude, der Stille, der Trauer und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.*

Tief berührt haben wir die Nachricht erhalten, dass Hans Graf, unser ehemaliger Präsident des ZHV (Zürcher Hundeverband), am 15. August im Alter von 79 Jahren an den Folgen seiner schweren Krankheit verstorben ist. Hans Graf lebte in Stäfa am Zürichsee, wo er als Kind mit einem Fox Terrier als Kameraden aufwachsen durfte. Nach seinem Maturitätsabschluss absolvierte er in Zürich das Studium der Rechtswissenschaft und arbeitete fortan als lic.jur. als Jurist und PR-Berater im In- und Ausland. Weiter engagierte er sich stets im Bereich des öffentlichen Lebens oder in Vereinen. So amtierte er als Gemeinderat in Grüningen, sowie als Bezirksrat und Bezirksrichter. Weiter war er viele Jahre als Vorstandsmitglied der FDP im Bezirk Hinwil aktiv, wo er in der Zeit von 1988 – 1996 auch das Amt des Parteipräsidenten bekleidete. Ab 1999 bis zu seinem Tod hatte er auch das Amt als Honorarkonsul der Republik Estland inne. Er hatte sehr gute Kenntnisse über die baltischen Staaten und organisierte immer wieder Kulturreisen dahin. In seiner Funktion als Kompanie-Kommandant bei den Gebirgstruppen war er verantwortlich für 120 Mann, 20 Train-Pferde, einen Schlag Briefftauben sowie zwei Lawinhunde. Durch die Heirat mit seiner Frau Dorothea im Jahre 1980 kam dann erneut ein Hund in sein Leben. Es war ein bereits älterer Welsh Corgy. Angetan von der in der Schweiz damals noch völlig unbekanntem schwedischen Hunderasse Västgötaspets importierten die Gräfs im Jahre 1983 einen Welpen dieser Rasse. Mit dem ersten Rüden „Gram“ und der später gekauften Hündin „Ronja“ gründeten sie 1987 den Zwinger „vom Grüningerwald“. So kam es zum ersten Wurf Västgötaspets in der Schweiz. In den weiteren Jahren folgten noch acht weitere Würfe. Zur Gründung eines eigenen SKG- anerkannten Rasseklubs kam es dann dank dem Engagement von Hans und Dorothea Graf am 27. Juni 2004. Von der Gründungsversammlung bis ins Jahr 2014 amtierte Hans Graf als ihr Präsident. Im Jahr 1985 kam es zur Gründung des Hundesportvereins Pfannenstiel. Hans Graf war massgeblich an den Vorbereitungen für diese Neugründung beteiligt und übernahm ab der Gründungsversammlung das Amt des Präsidenten für insgesamt 12 Jahre. Als umsichtiger Präsident führte er den Verein in eine erfolgreiche Zukunft. Anfangs der 90er Jahre wurde eine SKG-Projektgruppe mit den 3 Initianten Claude Hockenjos, Hans Graf und dem später zum Bundesrichter ernannten Hans Mathys beauftragt, grundlegende Änderungen in der Struktur und Ausrichtung der SKG vorzuschlagen, um politisch auf kantonaler und Gemeindeebene mehr Einfluss für die Anliegen und Interessen der Hundehaltenden zu erzielen. Leider war damals die Zeit für solche grundlegenden strukturellen Anpassungen noch nicht reif. Im Jahr 2011 lernten wir Hans Graf im ZHV kennen und an der Delegiertenversammlung 2012 wurde er als neuer Präsident gewählt. Sein grosses Anliegen war, dass der ZHV für die Hundehaltenden des Kantons Zürich, insbesondere für die dem ZHV angeschlossenen Vereine, mehr

politischen Einfluss gewinnen sollte. Durch eine von ihm initiierte Revision der ZHV-Statuten wurden auch die Voraussetzungen dafür geschaffen, alle mit der Hundehaltung verbundenen Personen als Mitglieder oder Gönner aufnehmen zu können und so mehr politisches Gewicht zu erzielen. Mit Fokus auf die Öffentlichkeitsarbeit nahm Hans Graf in seiner Funktion als ZHV-Präsident an zahlreichen Sitzungen zum Thema „Hund“ teil, die im Rahmen der generellen Hundehaltung im Kanton Zürich von Belang waren. Dazu gehörte auch die Überarbeitung des Zürcher Hundegesetzes. Leider war die Bereitschaft für die gemachten Vorschläge im Rat noch nicht vorhanden. Bestimmt aber hat Hans Graf durch sein ruhiges Verhandlungsgeschick und seine zielorientierte und sachbezogene Argumentation zu manch' guter Lösung beigetragen. Dafür danken wir ihm an dieser Stelle von ganzem Herzen. Nach 6-jähriger Amtszeit trat Hans Graf anlässlich der ZHV-Delegiertenversammlung 2018 aus Altersgründen von seinem Amt zurück. An der SKG-Delegiertenversammlung 2018 wurde Hans Graf in Würdigung seines grossen Engagements mit der Verdienstauszeichnung der SKG für die Einführung in die Schweiz der aus Schweden stammenden Rasse Västgötaspets und die Gründung des entsprechenden Schweizerischen Rasseklubs, für seine Tätigkeiten im Hundesportverein Pfannenstiel und im Zürcher Hundeverband, aber auch für seine Mitarbeit in der Projektgruppe „Reform SKG“ geehrt. Den Angehörigen von Hans Graf, insbesondere seiner Ehefrau Dorothea Graf, entbieten wir auf diesem Weg unser warmes Mitgefühl. Wir werden Hans Graf stets in liebevoller Erinnerung behalten.

Der Vorstand des ZHV